

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 80 (2005)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Auf Truppenbesuch in Norddeutschland  
**Autor:** Coulot, Fabian  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-716992>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Auf Truppenbesuch in Norddeutschland

6. Artillerie-Info-Reise nach Bremen/Bremerhaven 2005

Seit 41 Jahren findet jährlich die grosse Musikschauspieler der Nationen in Bremen statt. Mit der Musikschauspieler der Nationen unterstreicht der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge die Zielsetzung seiner Arbeit in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft –, die Versöhnung, die Verständigung und den Frieden unter den Völkern Wirklichkeit werden zu lassen. Rund 900 Mitwirkende aus den Bermudas, Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Norwegen, Singapur, Türkei, den USA und Weissrussland verzichten alleamt auf ihre Gagen.

Logistische Unterstützung geniesst die Musikschauspieler durch die Nachschubschule des Heeres in Garlstedt. Die ehemalige



Fachof Fabian Coulot,  
Basel

amerikanische «Lucius D. Clay-Kaserne» liegt zwischen Bremen und Bremerhaven.

### Galakonzert und Nachschubschule

Während des Truppenbesuchs des Artillerie-Vereins Basel-Stadt bei der Nachschubschule des Heeres beherbergte die Schule auch die Musiker aus Weissruss-



Wachtmeister Iris Huber und Feldweibel Daniel Kümpel vom Artillerieverein Basel-Stadt im Cockpit einer «Dassault-Breguet 1150 Atlantic».

land, Singapur und der Türkei. Bereits am Abend unserer Anreise wurden wir vom Veranstalter zum Galakonzert des Polizeiorchesters Minsk eingeladen. Das Galakonzert fand in der Kaserne direkt statt. Als Gäste bei der Nachschubschule des Heeres haben wir auch die Möglichkeit genutzt, dem weiteren militärischen Umfeld einen Besuch abzustatten. Dieser führte uns zum NATO-Flugplatz nach Nordholz.

### Bei der deutschen Marine

Oberbootsmann Rieke vom Marine-Flieger-Geschwader 3 «Graf Zeppelin» war für den heutigen Vormittag unser «Guide». Zuerst erhielten wir einen allgemeinen Überblick über die Aufgaben des MFG3.



Korporal Lukas Thürkauf und Feldweibel Daniel Kümpel vom Artillerieverein Basel-Stadt lassen sich die deutsche Panzerhaubitze 2000 erklären.

Seit 40 Jahren im Einsatz bei der deutschen Marine steht die «DASSAULT-BRÉGUET 1150 ATLANTIC». Die 12 Seefernaufklärer/U-Jagd-Flugzeuge (Maritime Patrol Aircraft) und die 4 Messflugzeuge (Signal Intelligence) stellen eine wesentliche Komponente der Seekriegsführung dar.

### Die Artilleristen in der Lützow-Kaserne

In unmittelbarer Nähe der Nachschubschule des Heeres befindet sich in Schwanewede das Panzerartillerielehrbataillon 325, welches wir am Freitagvormittag besuchten. Am Haupteingang der Lützow-Kaserne wurden wir vom Unteroffizier der Wache ins Kommandogebäude begleitet, wo uns der S2/S3-Offizier Leutnant Warmbier in Empfang nahm und für den restlichen Tag zu unserer Verfügung stand. Zuerst verschoben wir uns in den Theorieaal der 4. Kompanie, dessen Kommandant uns begrüßte. Beim Briefing nahmen auch ein französischer und ein lettischer Offizier teil, welche für Sprach- und Artillerieweiterbildung auch Gäste beim Panzerartillerielehrbataillon 325 waren.

Oberleutnant Laboeve erklärte uns den Aufbau des Waffensystems Artillerie sowie das Kommunikationssystem bei der Artillerie «ADLER» (Vergleichbar mit dem Schweizer INTAFF, Integrierte Artillerie-Feuer-Führung). Im Anschluss wurden vier Gruppen gebildet, welche rotationsmäßig vom einen Artilleriearbeitsposten zum nächsten wechselten.

Von den Aufklärungs- über die Feuerleit- arbeiten, über das blinde Schiessen mit

einer Panzerhaubitze 2000, dem Nachschub, konnten wir eine funktionierende OPZ (Operationszentrale) besichtigen, sowie zu guter Letzt in den Panzerhaubitzen-simulator klettern und je Gruppe vier Schuss abgeben.

Es gehört ein ganz dickes Lob an die Artilleristen in Schwanewede, was die «Jungs» für uns da alles bereitgestellt haben. Wir kamen aus dem Staunen kaum heraus und bedauerten es, dass wir nur mit neun Personen an diesem Truppenbesuch teilgenommen hatten.

Zum Abschluss möchte ich es nicht versäumen, allen Kameraden zu danken, welche diesen Truppenbesuch in den Norden Deutschlands ermöglicht hatten, stellvertretend für alle nenne ich drei Kameraden namentlich:

Oberstleutnant Vogel, Nachschubschule des Heeres aus Garstedt  
Leutnant Warmbier, Panzerartillerie-lehrbataillon 325 aus Schwanewede  
Oberbootsmann Rieke,  
Marinefliegergeschwader 3 «Graf Zeppelin» aus Nordholz.



Die Teilnehmer des Truppenbesuchs vom Artillerieverein Basel-Stadt mit Oberbootsmann Rieke vom Marinefliegergeschwader 3 «Graf Zeppelin» (rechts aussen) und seinem Fahrer (links aussen).

An advertisement for the "Schweizer Luftwaffe" annual publication. On the left, a large image shows a Swiss Air Force F/A-18 Hornet fighter jet flying over a mountainous landscape. To the right, there are four smaller images of the magazine cover, each showing different aircraft: a fighter jet, a helicopter, a fighter jet, and a helicopter again. The text "Schweizer Luftwaffe" is repeated above each of the four smaller images. The overall background of the advertisement is a blue gradient.

## Bestellung

Senden Sie mir gegen Rechnung:

— Stück «Schweizer Luftwaffe 2006»  
à Fr. 10.– zuzüglich Porto und Verpackung  
(inkl. 2,4% MwSt.)

## Profitieren Sie von unserem Spezialangebot!

Folgende Zeitschriften erhalten Sie, solange Vorrat, zum Sonderpreis von Fr. 3.– (inkl. 2,4% MwSt.):

- Stück «Schweizer Luftwaffe 2002»
- Stück «Schweizer Luftwaffe 2003»
- Stück «Schweizer Luftwaffe 2004»
- Stück «Schweizer Luftwaffe 2005»

## Weitere Dienstleistung:

- jährliche Zustellung der neuesten Ausgabe bis auf Widerruf.

**Bestelladresse:** Huber & Co. AG, Zeitschriften Postfach, 8501 Frauenfeld Telefon 052/723 56 72 Telefax 052/723 56 77

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_